

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

# **Topwash Konzentrat**

Entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Topwash Konzentrat

Produktnummer 229-2

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Reinigungsmittel. - Straßenschmutzfilm-Entferner

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nur für professionellen Einsatz. Dieses Produkt ist nicht für alle Industrie-, Professional-oder

Consumer andere Verwendung als die identifizierten Verwendungen oben empfohlen.

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Autosmart International Ltd

Lvnn Lane.

Shenstone, nr Lichfield Staffordshire. WS14 0DH

England

www.autosmartinternational.com

Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)

info@autosmartinternational.com

Kontaktperson Mr. Russell Butler

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon Mob: +44 (0) 7808 971321 (24hrs) Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0)

1543 481549 (09:00 - 17:00)

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung** 

Physikalische Gefahren Met. Corr. 1 - H290 Gesundheitsgefahren

Skin Corr. 1A - H314 Eye Dam. 1 - H318

Umweltgefahren Nicht eingestuft.

# Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

C;R35.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### **Piktogramm**



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### Sicherheitshinweise

P264 Nach Handhabung kontaminierte Haut gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Enthält

NATRIUMHYDROXID, Alcohols, C12-13 - branched and linear, ethoxylated (>5 - 10 EO), C9-C11 Alcohol ethoxylate (6), 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8

-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

Etikettierung von Wasch und Reiniaunasmitteln

5 - < 15% nicht ionische Tenside, 5 - < 15% amphotere Tenside, 5 - < 15% amphotere

Tenside, < 5% NTA (Nitrilotriessigsäure) und deren Salze

## Zusätzliche Sicherheitshinweise

P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P390 Ausgetretene Mengen zur Vermeidung von Materialschäden aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

5-10% **NATRIUMHYDROXID** 

**CAS-Nummer:** 1310-73-2 **EG-Nummer:** 215-185-5 **Reach Registriernummer:** 01-2119457892-27-xxxx

Substance with a Community workplace exposure limit.

Klassifizierung Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Met. Corr. 1 - H290 C:R35

Skin Corr. 1A - H314 Eye Dam. 1 - H318

2-5% Trisodium Nitrilotriacetate

CAS-Nummer: 5064-31-3 EG-Nummer: 225-768-6 Reach Registriernummer: 01-2119519239-36-xxxx

Klassifizierung Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Carc. Cat. 3;R40 Xn;R22 Xi;R36 Acute Tox. 4 - H302

Eye Irrit. 2 - H319 Carc. 2 - H351

Alcohols, C12-13 - branched and linear, ethoxylated (>5 - 10 EO)

2-5%

CAS-Nummer: 160901-19-9 EG-Nummer: 931-954-4 Reach Registriernummer: N/A (Polymer)

Klassifizierung Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Acute Tox. 4 - H302 Xn;R22. Xi;R41.

Eye Dam. 1 - H318 Aquatic Chronic 3 - H412

C9-C11 Alcohol ethoxylate (6)

CAS-Nummer: 68439-46-3 EG-Nummer: – Reach Registriernummer: Polymer

Klassifizierung Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Acute Tox. 4 - H302 Xn;R22. Xi;R41. Eye Dam. 1 - H318

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs.,

hydroxides, inner salts

**CAS-Nummer:** 0000000-00-0 **EG-Nummer:** 931-296-8 **Reach Registriernummer:** 01-2119488533-30-XXXX

Klassifizierung Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Eye Dam. 1 - H318 Xi;R36.

Aquatic Chronic 3 - H412

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Einatmen**

Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Rinse nose and mouth with water. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

#### Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Viel Wasser zum Trinken verabreichen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

#### Hautkontakt

Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Kontaminierte Kleidung ist zu entfernen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Get medical attention if irritation persists after washing.

## Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen.

## 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Allgemeine Information

Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung.

#### Einatmer

Coughing, chest tightness, feeling of chest pressure.

#### Verschlucken

Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen bewirken.

#### Hautkontakt

Brennender Schmerz und schwere ätzende Hautzschäden. Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken.

# Augenkontakt

Kann Sehstörungen und schwere Augenschädigung verursachen. Schwere Reizung, Brennen oder Tränen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Anmerkungen für den Arzt

Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

# Geeignete Löschmittel

Das Produkt ist nicht entzündlich. Das Feuerlöschmittel muss zur Bekämpfung des Umgebungsfeuers geeignet sein.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

## Spezielle Gefahren

Das Produkt ist nicht brennbar. Reizende Gase oder Dämpfe. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Beißender Rauch oder Dämpfe. Oxide der folgenden Stoffe: Kohlenstoff. Stickstoff. Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

## Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide. Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Brandgase oder -dämpfe nicht einatmen. Halten Sie Auslaufwasser unter Kontrolle und fern von Kanalisation und Wasserläufen. Bei Gefahr einer Wasserverunreinigung sind die zuständigen Behörden zu informieren.

## Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer

Luftunterstützter Atemschutz, Schutzhandschuhe und Schutzbrille. Verwenden Sie Schutzausrüstung, die für die Umgebung geeignet ist.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

## Persönliche Vorsorgemaßnahmen

Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

#### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. Zur Vermeidung der Freisetzung Behälter mit der beschädigten Seite nach oben richten. Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

## Methoden zur Reinigung

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Das Leck abdichten, sofern dies ohne Risiko möglich ist. Größere Mengen verschüttetes Material in sicherem Abstand eindämmen für spätere Entsorgung. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde abbinden und in einen Behälter geben. Behälter mit gesammeltem verschütteten Material müssen korrekte Gefahrenkennzeichnung erhalten. Kontaminierte Bereiche sind mit sehr viel Wasser abzuspülen. Vorsicht, die Fußböden und andere Oberflächen können glitschig werden. Kontaminierte Bereiche sind mit sehr viel Wasser abzuspülen. Die Anforderungen der lokalen Wasserbehörde müssen erfüllt werden, wenn kontaminiertes Wasser direkt in die Kanalisation gespült wird. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

#### Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

# Schutzmaßnahmen bei der Verwendung

Verschüttungen vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Schutzmaßnahmen zu der Lagerung

Im Originalgebinde, dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Temperatur über dem Gefrierpunkt der Chemikalie halten, um Bersten des Behälters zu vermeiden.

#### Lagerklasse(n)

Lagerung als ätzende Stoffe.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

# Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

## **Arbeitsplatzgrezwerte**

## **NATRIUMHYDROXID**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 2 mg/m3

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

## NATRIUMHYDROXID (CAS: 1310-73-2)

DNEL Verbraucher - Inhalation; Kurzfristig : 1 mg/m3

Industrie - Inhalation; Kurzfristig: 1 mg/m3 Industrie - Inhalation; Langfristig: 1 mg/m3

#### Trisodium Nitrilotriacetate (CAS: 5064-31-3)

### Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

DNEL Industrie - Inhalation; Kurzfristig: 5.25 mg/m3

Industrie - Inhalation; Langfristig: 3.5 mg/m3 Verbraucher - Inhalation; Kurzfristig: 1.75 mg/m3 Verbraucher - Inhalation; Langfristig: 0.5 mg/kg/d

PNEC - Süßwasser; 0.93 mg/l

- Meerwasser; 0.093 mg/l

- STP; 540 mg/l

Sediment; 3.64 mg/kgErde; 0.182 mg/kg

Alcohols, C12-13 - branched and linear, ethoxylated (>5 - 10 EO) (CAS: 160901-19-9)

#### Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

C9-C11 Alcohol ethoxylate (6) (CAS: 68439-46-3)

## Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts (CAS: 0000000-00-0)

## Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

DNEL Gewerbe - Hautkontakt; Systemische Wirkungen: 12.5 mg/kg/d

Gewerbe - Inhalation; Systemische Wirkungen: 44 mg/m3

Verbraucher - Hautkontakt; Systemische Wirkungen: 7.5 mg/kg/d Verbraucher - Verschlucken; Systemische Wirkungen: 7.5 mg/kg/d

PNEC - Süßwasser; 0.0135 mg/l

Meerwasser; 0.00135 mg/l
Sediment (Süßwasser); 1 mg/kg
Sediment (Meerwasser); 0.1 mg/kg

- Erde; 0.8 mg/kg - STP; 3000 mg/l

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Schutzausrüstung







## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine besonderen Erfordernisse bezüglich der Belüftung. Es darf kein Umgang mit diesem Produkt in engen Räumen erfolgen, die nicht entsprechend belüftet sind.

# Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemikalien-Schutzbrille.

### Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe, die einer anerkannten Norm entsprechen, sollten getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Tragen Sie Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien: Polyvinyl chloride (PVC). Gummi (Natur-, Latex-). Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Neopren. Es sollte angemerkt werden, dass Flüssigkeit diese Handschuhe durchdringen kann. Es werden häufige Wechsel empfohlen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden.

## Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung eines möglichen Hautkontaktes. Augendusche ist bereit zu stellen. Bei Kontakt

Schürze oder Schutzkleidung tragen.

## Hygienemaßnahmen

Augendusche ist bereit zu stellen. Am Arbeitsplatz nicht rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Haut sofort waschen. Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen. Arbeitskleidung vor erneutem Gebrauch waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

## **Atemschutzmittel**

Keine besonderen Empfehlungen. Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverschmutzung den festgelegten Arbeitsplatzgrenzwert überschreitet. Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden. Ein Atemschutz ist zu verwenden mit folgender Filterpatrone: Kombinationsfilter, Typ A2/P3.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Erscheinung**

Flüssigkeit.

#### **Farbe**

Klare Flüssigkeit. Rot.

#### Geruch

Mild.

#### Geruchsschwelle

Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

#### pН

pH (konzentrierte Lösung): ~ 14.0 pH (verdünnte Lösung): 12.1 @ 1%

## Schmelzpunkt

~ 0°C

## Siedebeginn und Siedebereich

~ 100 @°C @ 760 mm Hg

## Flammpunkt

Nicht anwendbar.

## Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht verfügbar.

## obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;

Nicht anwendbar.::

#### Dampfdruck

Nicht anwendbar.

#### Dampfdichte

Nicht anwendbar.

#### **Relative Dichte**

~ 1.165 @ (20°C)°C

#### Löslichkeit/-en

Löslich in Wasser. Mischbar mit Wasser.

## Verteilungskoeffizient

: < 0

# Selbstentzündungstemperatur

Nicht anwendbar.

# Zersetzungstemperatur

Nicht verfügbar.

# Viskosität

~ 1 cSt @ °C

# Oxidationsverhalten

Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.

#### Bemerkunger

Informationen deklariert als "nicht verfügbar" oder "Nicht zutreffend" gelten nicht als relevant für die Umsetzung der entsprechenden Kontroll-Maßnahmen.

# 9.2. Sonstige Angaben

## Flüchtige organische Komponenten

Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 0 g/litre.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reaktionen mit folgenden Materialien können Hitze freisetzen: Starke Säuren.

## 10.2. Chemische Stabilität

#### Stabilität

Stabil bei normalen Raumtemperaturen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wird nicht polymerisieren.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Übermäßige Hitze über lange Zeitdauern sind zu vermeiden.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

## Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine spezielle Zerfallskomponente angegeben.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral

## Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)

3,952.56916996

# Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

#### Test mit menschlichem Hautmodell

Wissenschaftlich nicht begründet.

# Extremer pH-Wert

= 11.5 Einstufung basiert auf konventionellen Methoden und in vitro Ansätzen - ätzend oder reizend bei Messung von pH-Wert und Säure- und Basizitätsreserve. Ätzend

# Allgemeine Information

Das Produkt hat eine geringe Toxizität. Nur große Mengen können schlimmstenfalls nachteilige Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit haben.

## Einatmen

Kann die Atemwege reizen.

## Verschlucken

Verschlucken der konzentrierten Chemikalie kann zu ernsthaften inneren Verletzungen führen. May cause chemical burns in mouth, oesophagus and stomach.

# Hautkontakt

Ätzend. Langer Kontakt kann zu schweren Gewebezerstörungen führen.

#### Augenkontakt

Contact with concentrated chemical may very rapidly cause severe eye damage, possibly loss of sight.

### **Aufnahmeweg**

Verschlucken. Haut- und / oder Augenkontakt.

### Medizinische Symptome

Keine spezifischen Symptome angegeben, aber diese Chemikalie kann dennoch entweder allgemein oder für gewisse Personen gesundheitsschädigend sein.

## Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

## Trisodium Nitrilotriacetate

## Toxikologische Effekte

Nitrilotriessigsäure Trinatriumsalz (NTA) hat, bei oraler Verabreichung in hohen Konzentrationen, Nierentumore bei Ratten und Mäusen verursacht. Die Tumore basieren auf Organschäden, die nur auftreten, wenn extrem hohe (bei Menschen) Grenzwerte überschritten werden. In Anbetracht der potentiellen Exposition, sollte es kein Krebsrisiko für den Menschen darstellen.

## Andere Gesundheitliche Folgen

Possible cancer hazard (contains material which) may cause cancer based on animal data.

#### Kanzerogenität

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

## Andere Gesundheitliche Folgen

Es gibt keine Evidenz, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

## Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD50 mg/kg)

7,783

#### **Spezies**

Ratte

## Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD50 mg/kg)

2066

## **Spezies**

Ratte

## **Hautsensibilisierung**

Nicht sensibilisierend.

## Reproduktionstoxizität

## Reproduktionstoxizität - Entwicklung

Fötustoxizität: - NOAEL: 1,000 mg/kg, Oral, Ratte

## Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

#### STOT - einmalige Exposition

Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach einer einzelnen Exposition.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität (iederholte Exposition)

# STOT -wiederholte Exposition

NOAEL 300 mg/kg, Oral, Ratte Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## Ökotoxizität

Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt. Die Produktbestandteile sind nicht als umweltgefährlich eingestuft. Große oder häufige Verschüttungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Das Produkt kann den Säuregrad (pH-Wert) von Wasser beeinflussen, das gefährliche Auswirkungen auf aquatische Organismen haben kann. Das Produkt wird nicht als gefährlich für die Abwasserklärung angesehen. The product does not contain organic complexing agents with a DOC level of degradation of < 80% after 28 days. The product does not contain organically bound halogen.

## Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

## Ökotoxizität

Die Produktbestandteile sind nicht als umweltgefährlich eingestuft. Große oder häufige Verschüttungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

## 12.1. Toxizität

## Akute Toxizität - Fisch

Nicht bestimmt.

# Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität -Mikroorganismen

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Terrestrisch

Nicht bestimmt.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

## Trisodium Nitrilotriacetate

Akute Toxizität - Fisch

LC50, 96 hours: 114-470 mg/l, Fisch **Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere** 

EC50, 48 hours: 560-1,000 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität - Wasserpflanzen** IC50, 72 hours: 180-320 mg/l, Algen

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

Akute Toxizität - Fisch

LC50, 96 Stunden: ~ 1.11 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

**Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere** EC50, 48 Stunden: 1.9 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen

EC50, 72 Stunden: 2.4 mg/l, Süßwasser-Algen

**Akute Toxizität -Mikroorganismen** EC0, : 3,000 mg/l, Belebtschlamm

Chronische Toxizität - Jungfische

NOEC, : 0.135 mg/l, Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere

NOEC, : 0.3 mg/l, Daphnia magna

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Das/die netzmittel in diesem Produkt entspricht/entsprechen bezüglich der Biologischen Abbaubarkeitskriterien den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und zur Verfügung gestellt, bei direkter Nachfrage oder Anfrage eines Detergentienherstellers. Das Produkt ist biologisch abbaubar, aber darf nur in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden in die Kanalisation gespült werden.

## **Chemischer Sauerstoffbedarf**

Nicht bestimmt.

## Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

## Trisodium Nitrilotriacetate

## Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

## Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakumulativ betrachtet werden kann.

## Verteilungskoeffizient

: < 0

## Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

## **Trisodium Nitrilotriacetate**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakumulativ betrachtet werden kann.

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakumulativ betrachtet werden kann. BCF: 71,

## 12.4. Mobilität im Boden

#### Mobilität

Das Produkt ist wasserlöslich.

## Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

## Trisodium Nitrilotriacetate

#### Mobilität

Das Produkt ist wasserlöslich.

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

#### Mobilität

Das Produkt ist wasserlöslich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

# Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

## **Trisodium Nitrilotriacetate**

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

# 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C8-18(even numbered) acyl derivs., hydroxides, inner salts

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

## Allgemeine Information

Die Verpackung muss leer sein (tropfenfrei, wenn sie umgedreht wird).

#### Entsorgungsmethoden

Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden. Produkte sollten wiederverwendet oder recycliert werden, wann immer möglich. Es kann unter Umständen zulässig sein, kleinen Mengen mit viel Wasser die Kanalisation zu spülen. Die Anforderungen der lokalen Wasserbehörde müssen erfüllt werden, wenn kontaminiertes Wasser direkt in die Kanalisation gespült wird. Größere Mengen sollten in einer geeigneten Anlage behandelt werden oder entsorgt werden über ein anerkanntes Entsorgungsunternehmen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

# 14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1824 UN Nr. (IMDG) 1824 UN Nr. (ICAO) 1824

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

(ADR/RID)

Richtiger technischer Name

(IMDG)

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

Richtiger technischer Name

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

(ICAO)

Richtiger technischer Name

(ADN)

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

# 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse

ADR/RID Unterklasse

ADR/RID Gefahrzettel 8
IMDG Klasse 8

**IMDG Unterklasse** 

ICAO class/division 8

ICAO subsidiary risk

**Transportzettel** 



#### 14.4. Verpackungsgruppe

IMDG Verpackungsgruppe II
IMDG Verpackungsgruppe II
ICAO Verpackungsgruppe II

14.5. Umweltgefahren

## Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

IMDG-Code Trenngruppe18. AlkalisEmSF-A, S-BGefahrendiamant2WGefahrenerkennungszahl<br/>(ADR/RID)80

Tunnelbeschränkungscode (E)

# 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und IBC-Code

Nicht anwendbar.

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# **EU-Gesetzgebung**

Dangerous Preparations Directive 1999/45/EC. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

### **Anleitung**

Workplace Exposure Limits EH40. Safety Data Sheets for Substances and Preparations.

### Gesundheits- und Umweltauflistung

VERORDNUNG (EG) Nr. 689/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 17. Juni 2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalie (in geänderter Fassung)

# Wassergefährdungsklassifizierung

WGK 2

# 15.2. Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## Allgemeine Information

Nur geschultes Personal sollte dieses Produkt verwenden. Dieses Produkt wurde gemäß den Qualitäts- und Umweltmanagementnormen ISO 9001 und ISO 14001 hergestellt.

## Änderungsgründe

Hinweis: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der Vorgängerversion.

Erstellt durch Autosmart International Ltd, Lynn Lane, Shenstone, Lichfield, Staffordshire, WS14 0DH, Great

Britain. www.autosmartinternational.com rbutler@autosmart.co.uk Tel +44 (0)1543 481616

Änderungsdatum 03/11/2014

Änderung 5

Ersetzt Datum 08/05/2013 Sicherheitsdatenblattstatus Approved.

Volltext der Gefahrenhinweise

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R35 Verursacht schwere Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Volltext der Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H351 Kann vermutlich bei Verschlucken Krebs erzeugen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Haftungsausschluss

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.